



LUDWIGSBURG

LUDWIGSBURG MUSEUM PROGRAMM 2021



**MIT KINDER-
AKTIONEN**



Entdecken Sie das Ludwigsburg Museum für sich! Wir machen Ludwigsburger Geschichten und Kulturen erlebbar. Lassen Sie sich von einmaligen Ausstellungsstücken inspirieren. Lernen Sie neue Seiten der Stadt kennen – durch spannende Zeitzeugenberichte oder beim Besuch historischer Schauplätze. Dazu laden wir Sie mit unseren digitalen Angeboten, bei einem Besuch vor Ort oder bei Stadtspaziergängen mit unserer kostenfreien App herzlich ein. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Alke Hollwedel und das Museumsteam

Für alle
Ausstellungen gilt:
Bestimmen Sie den
Eintrittspreis selbst –
pay what you want

STÄNDIGE AUSSTELLUNG

300 JAHRE – 300 DINGE: PLANSTADT LUDWIGSBURG

Ludwigsburg ist eine junge Stadt. Sie wuchs nicht über Jahrhunderte, sondern wurde am Reißbrett geplant. Entdecken Sie, wie vor rund 300 Jahren die württembergischen Herzöge ihre Idealstadt formten und was aus ihren Plänen wurde: Nach der Gründungszeit kamen neue Ideengeberinnen und Ideengeber mit eigenen Vorstellungen. Als Garnison, kulturelles Zentrum und Wirtschaftsstandort erhielt Ludwigsburg neue Aufgaben und neue Gesichter. Besondere Ausstellungsstücke bringen die Entwicklung der Stadt nahe und erzählen von ihren Bewohnerinnen und Bewohnern. Folgen Sie deren Spuren auf thematischen Rundgängen durch die Stadt, um Ihre Eindrücke aus dem Museum zu vertiefen.

Kurzführer, digitaler Guide und Museumsbuch für Kinder sind kostenfrei!

Aktuelles, Impressionen und Texte der Ausstellung in der

LU
MU
APP

MUSEUMSRUNDGANG

Nach einem Auftakt zur Architektur des Hauses erfahren Sie, wie sich Ludwigsburg von der Residenz über den Wirtschaftsstandort bis zur heutigen Bürgerstadt entwickelt hat. Ausgesuchte Ausstellungsobjekte zeichnen ein Bild der Menschen, die die Stadt in ihrer dreihundertjährigen Geschichte prägten und mitgestalteten.

TEILNAHME 5 € p.P.

TERMINE 27. Febr, 27. März, 24. Apr, 25. Sept, 30. Okt, 27. Nov, 11–12 Uhr

MUSEUMSPAUSE

Lassen Sie sich bei der »Museumspause« überraschen von kurzweiligen Eindrücken aus den Ausstellungen. Der Blick auf Museumsdinge bringt die Geschichte der Stadt und ihrer Persönlichkeiten wie Georg Kerner, Jakob Friedrich Kammerer oder Sophie Scholl nahe. Das jeweilige Thema der Kurzführung wird über Presse und Newsletter bekannt gegeben. Im Anschluss ist Zeit für einen Kaffee.

TEILNAHME 5 € p.P., inkl.

Kaffee **TERMINE** 3. Febr, 3. März, 7. Apr, 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 4. Aug, 1. Sept, 6. Okt, 3. Nov, 1. Dez, 12.30–13 Uhr

WECHSELAUSSTELLUNGEN

FRIEDEN MACHEN

5.12.2020–17.1.2021

VERLÄNGERT BIS 25.4.2021

Mit dem Ziel, dauerhaften Frieden zu schaffen, arbeiten heute in Krisenregionen viele zivile Fachkräfte. Ihre Arbeit steht im Mittelpunkt dieser Ausstellung. Sie fragt nach den Grundsätzen ziviler Friedensarbeit: Soll man sich überhaupt in Konflikte anderer Länder und Gesellschaften einmischen? Wie kann ein Eingreifen gegebenenfalls aussehen? Wer definiert den Erfolg? Was ist überhaupt Frieden? Und kann man Frieden wirklich machen? Interaktive Stationen regen zum Mit- und Nachdenken an und bieten Raum für eigene Meinungen und Vorschläge.

BESUCH für Bildungseinrichtungen nach Anmeldung kostenfrei! Materialien zur Vorbereitung unter www.bpb.de, Stichwort »Frieden machen«. Ab Klasse 9 und für Erwachsene

ONLINE 14. Jan, 17–19 Uhr »Peace Counts«: Biographien ziviler Friedensmacherinnen und Friedensmacher. Ein interaktives Ausstellungsgespräch mit der Servicestelle Friedensbildung. Kostenfrei, nach Anmeldung unter museum@ludwigsburg.de werden die Einwahldaten versendet.

LUG & TRUG

30.1.–25.4.

NEUE LAUFZEIT 4.12.2021–24.4.2022

Das gibt's doch gar nicht! Das kann ja wohl nicht wahr sein! »Lug & Trug« ist eine Ausstellung für Lügenkünstler und Faktenfinder, für Fantasten und Entdecker, für Schummelexperten und Detektive. Im Alltag spielen Lug und Trug eine unübersehbare Rolle. Jede und jeder wurde schon mal getäuscht oder hat selbst jemanden in die Irre geführt: aus Spaß, aus Höflichkeit, aus Not ... Die Gründe dafür sind verschieden.

In »Lug & Trug« warten Zaubertricks, optische Täuschungen, verrückte schiefe Räume, Fantasie- und Lügengeschichten zum Erfinden oder eine Kletterwand mit Greenscreen-Technik, die die Kletternden in verschiedene Landschaften beamt. Beim Erkunden stellen sich wichtige Fragen: Wie bekomme ich es hin, nicht alles zu verraten? Wie helfen Sehen, Riechen, Fühlen oder Hören, um Täuschungen zu entdecken? Und kann ein Lügendetektor wirklich die Wahrheit herausfinden? Schein und Sein lassen sich nach dem Besuch besser unterscheiden!

Eine Ausstellung der Bundeszentrale für politische Bildung



Anfragen bitte mind. 10 Tage im Voraus
Tel. 07141 910-2290
museum@ludwigsburg.de



Eine Ausstellung von Akki – Aktion & Kultur mit Kindern e.V.



Ab 5 Jahren, Besuch nur in Begleitung eines Erwachsenen

ERÖFFNUNGSTAG 30. Jan



BESUCHE für Bildungseinrichtungen Dienstag bis Freitag vormittags. Zeiten und freie Termine auf Anfrage. Empfohlen ab Grundschulalter. Weitere Informationen unter www.ludwigsburgmuseum.de

Anfragen bitte mind. 10 Tage im Voraus
Tel. 07141 910-2290
museum@ludwigsburg.de

WORKSHOPS für Kinder mit erwachsener Begleitung
Samstag, 11–12.30 Uhr

+ digital

Alle Workshops
5 € p.P. inkl. Material

20. Feb **WECHSELBILDER**
Nur ein einziges Bild aufhängen, aber gleich zwei sehen! Für dieses Experiment werden zwei unterschiedliche Bilder gemalt und längs in Streifen geschnitten. Auf eine Holzkonstruktion aus einer Bodenplatte und Dreieck-Leisten werden die Streifen im Wechsel aufgeklebt. Was verändert sich beim Vorbeigehen an den Bildern?

Kinder und Erwachsene basteln gemeinsam.
Anmeldung erbeten

Auf Anfrage auch als Kindergeburtstag buchbar

20. März **ZAUBERKISTEN**
Aus quadratischen, schwarzen Pappstücken wird mit buntem Klebeband eine Kiste gebaut. Im Inneren bekommt die Kiste eine zweite, bewegliche Wand. Gute Voraussetzungen, um mit ein wenig Geschick auf wundersame Weise Dinge verschwinden und wieder auftauchen zu lassen! Außen kann die Kiste bunt bemalt und beklebt werden.

Die Workshops sind gefördert im Impulsprogramm »Kunst trotz Abstand« des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

17. April **ZERRSPIEGEL**
In einem aus Holz gebauten Rahmen werden von innen an allen vier Ecken kleine Schraub-Ösen angebracht. Hier wird mit Gummibändern ein beweglicher Spiegel eingehängt. Mit einem Griff kann er nach hinten und vorne gebogen werden. Was passiert mit dem Spiegelbild?



LOREDANA NEMES – IMMERGRÜN
FOTOGRAFIEN | GEDICHTE

8.5.–19.9.

Auf Einladung des Ludwigsburg Museums hat die Berliner Künstlerin Loredana Nemes den Zyklus »Immergrün« fotografiert und die Schönheit des Unvergänglichen ausgeleuchtet.

In der Ausstellung wechseln einfühlsame Porträts langjähriger Liebespaare mit Aufnahmen immergrüner Pflanzen. Zeitlosigkeit und Alter zeigt Loredana Nemes als facettenreiches Licht- und Schattenspiel im Blattwerk wie auf menschlicher Haut. Dabei bestechen ihre Schwarzweiß-Fotografien von Ludwigsburgerinnen und Ludwigsburgern durch die subtil eingesetzte Technik der analogen Doppelbelichtung und die feinen Handabzüge auf Baryt-Papier.

Loredana Nemes setzt mit diesem Projekt ihre Zusammenarbeit mit dem Museum fort, für das sie im Frühjahr 2012 die Serie »Blütezeit« mit Porträts Jugendlicher und Aufnahmen blühender Bäume geschaffen hatte. »Immergrün« ist zugleich ein Zeugnis der Pandemie im Jahr 2020: Vor Ort kam es zu außergewöhnlichen Begegnungen der Künstlerin mit den älteren Paaren, die aus ihrem Leben und von ihrer Liebe erzählten. Diese Momente der Nähe und Zweisamkeit inspirierten Loredana Nemes zu ihren poetischen Fotografien und Gedichten.

WIR DANKEN:

Astrid und Wolfgang (Fotografie rechts), Barbara und Günter, Berthel und Hans, Elfriede und Uli, Elisabeth und Waldemar, Helga und Siegfried, Ilse und Wolfgang, Marianne und Karl, Marie-Luise und Winfried, Monique und Gottfried, Roswit und Helmut, Ruth und Manfred, Suse und Heinz, Waltraud und Siegfried, Wilma und Gerhard

Artist in residence

ERÖFFNUNGSTAG 8. Mai

AUSSTELLUNGSRUNDGANG

29. Mai, 26. Juni,
31. Juli, 28. Aug
11–12 Uhr, 5 € p.P. sowie
für Gruppen auf Anfrage



INTERNATIONALER DESIGNPREIS BADEN-WÜRTTEMBERG FOCUS OPEN UND MIA SEEGER PREIS 2021

9.10.–21.11.

Der Internationale Designpreis Baden-Württemberg, kurz Focus Open genannt, ist einer der renommiertesten deutschen Designwettbewerbe mit internationaler Ausrichtung. Seine transparenten Teilnahmebedingungen machen ihn besonders interessant für kleine und mittelständische Unternehmen mit ihren zukunftsweisenden Produkt- oder Servicekonzepten. Unternehmen und Designagenturen aus aller Welt bewerben sich jährlich mit ihren innovativsten Designlösungen um die begehrten Auszeichnungen »Focus Meta«, »Focus Gold«, »Focus Silver« und »Focus Special Mention« für herausragendes und zukunftsfähiges Design. Die Auszeichnungen im Rahmen von Focus Open 2021 zeigen wieder einen beeindruckenden Querschnitt zum aktuellen Stand professionellen Designs und setzen die Design-Benchmark neu fest.

Eine Ausstellung des
Design Center
Baden-Württemberg

ERÖFFNUNG

8. Okt, 19 Uhr im Scala,
anschließend im MIK



Focus Open 2021

Design Center
Baden-Württemberg
Tel. 0711 123-2684
design@rps.bwl.de
www.design-center.de

MUSEUM IN DER STADT

MIKROHOFHAUS

Das innovative Mikrohofhaus des Atelier Kaiser Shen an der Sternkreuzung zeigt im Kleinen, wie zum Wohnen unwirtliche Orte neu angeeignet werden könnten. Eine von Lärm umspülte Verkehrsinsel auf der B 27 wird zur Oase mitten in der Stadt. Auf einer Wohnfläche von nur 7,3 Quadratmetern sind alle benötigten Funktionen untergebracht. Eine Abgrenzung vom Außenraum ermöglicht Privatheit im Inneren, der Fokus liegt auf der nicht bebauten Hoffläche. Die Architektur des Mikrohofhauses lebt vom Spannungsverhältnis zwischen Außen und Innen, offen und geschlossen, Lärm und Ruhe, privat und öffentlich.

26. Juni, Tag der
Architektur, **FÜHRUNG** durch
das Atelier Kaiser Shen
14 Uhr und 15 Uhr

TEILNAHME kostenfrei
Anmeldung erbeten
Weitere Öffnungszeiten
unter www.ludwigsburgmuseum.de

MUSEUMSSCHMIEDE

Die älteste erhaltene Werkstatt im Arbeiter- und Handwerkerviertel Ludwigsburgs lädt ein zu einem Besuch! Bis 1992 war die über 130 Jahre alte Schmiede in Betrieb und gibt mit ihrer Ausstattung einen unmittelbaren Eindruck der früheren Arbeitswelt. Zu exklusiven Terminen öffnen sich dort die Türen. Der gelernte Schmied Georg Wrobel erzählt von seinem Handwerk und führt Schmiedetechniken vor. Dabei entstehen kleine nützliche Dinge für die Besucherinnen und Besucher.

Hospitalstraße 42, Ecke
Untere Reithausstraße
EINTRITT pay what you want
Die Öffnungszeiten
werden in der Presse und
im Newsletter bekannt
gegeben.





PROGRAMM UND ANGEBOTE

STADTGESCHICHTEN

Lernen Sie Ludwigsburg immer wieder neu kennen! Expertinnen und Experten stellen in der monatlichen Vortragsreihe »Stadtgeschichten« besondere Orte, Arbeitsfelder und Institutionen vor.

- | | |
|----------|---|
| 10. Feb | 1.000 Bäume für Ambato – 100 Bienenweiden für Ludwigsburg, Honorarkonsul Siegfried Rapp |
| 10. März | LVL Jäger – Busfahren in Ludwigsburg, Carry Buchholz |
| 14. Apr | Brenz Band, Horst Tögel |
| 12. Mai | Oberbürgermeister sein, Dr. Matthias Knecht |
| 9. Juni | Trott-war, Helmut Schmid |
| 14. Juli | Ludwigsburger Schlossfestspiele, Jochen Sandig |
| 11. Aug | Feuerwehr Ludwigsburg, Hans-Peter Peifer |
| 8. Sept | Klimaschutz mit Fernwärme der SWLB, Gerold Kohler |
| 13. Okt | Pearl Creative – Design aus Ludwigsburg, Tim Storti |
| 10. Nov | Karlshöhe Ludwigsburg, Dr. Dörte Bester |
| 8. Dez | Ludwigsburg »liebvoll & kernig«, Christa Lieb und Wolfgang Kern |

TEILNAHME 2,50 € p.P.

12. Mai kostenfrei

TERMINE

jeweils 14.30–15.30 Uhr





LUDWIGSBURG UND DIE WELT

Wussten Sie, dass Ludwigsburg sein Entstehen und seine Entwicklung Fachleuten aus dem Ausland verdankt? Wolfgang Oexle befragt die Ausstellung nach interkulturellen Bezügen: In der frühen Zeit arbeiteten am Hof fast nur italienische Baumeister und Stuckateure. Das weltberühmte Theater unter Herzog Carl Eugen glänzte mit italienischen und französischen Künstlerinnen und Künstlern. Inzwischen haben Ludwigsburger Firmen Weltruhm erlangt, und Ideen aus dem Ausland führten zu Produkten, die selbstverständlich zum Alltag gehören. Erfahren Sie bei einem kurzweiligen Rundgang, wie bis heute internationale Beziehungen und Kulturaustausch die Stadt prägen und immer wieder verändern.

TEILNAHME 5 € p.P.
TERMINE 13. März und 23. Okt, 11–12 Uhr sowie für Gruppen auf Anfrage, 85 €

MUSEUMSBESUCH IN EINFACHEM DEUTSCH

Eine Führung für Menschen, die Deutsch lernen, oder denen einfache Sprache beim Verstehen hilft. Der Rundgang ist angelegt als Gespräch zu einzelnen Ausstellungsstücken. Anschauliche Materialien unterstützen die Unterhaltung. Die Teilnehmenden können sich nach ihren Fähigkeiten beteiligen und werden von Tanja Kittel-Vovk fachkundig betreut.

KOSTENFREI für Bildungseinrichtungen
 Anfragen bitte mind. 10 Tage im Voraus
 Tel. 07141 910-2290
 museum@ludwigsburg.de

DIE ARCHITEKTUR DER EBERHARDSTRASSE 1

Der Barockbau des MIK wurde von 2010 bis 2013 durch das Stuttgarter Architekturbüro Lederer Ragnarsdóttir Oei saniert, umgestaltet und durch Anbauten erweitert. Erfahren Sie von Architekt Klaus Hildenbrand aus erster Hand, wie sich das Gebäude vom kleinteiligen Amtshaus zu einem großzügigen Ort für Kunst und Kultur wandelte und welche Überlegungen hinter der Wahl bestimmter Materialien oder Gestaltungselemente liegen.

TEILNAHME kostenfrei
TERMIN 12. Sept, Tag des offenen Denkmals, 17–18 Uhr



SKURRILE KRIMINALFÄLLE AUS LUDWIGSBURG

Wo heute Museumsdinge stehen, wurde früher ermittelt. Fast ein halbes Jahrhundert war das heutige MIK Sitz der Kriminalpolizei. In ihrer Zeit vor Ort hatte es die Kripo auch mit außergewöhnlichen Fällen zu tun. Ein Geldraub ohne Überfall oder eine Telefonzelle als Verbindung ins All sind nur zwei Beispiele. Der Vortrag gibt Einblick in Menschliches, Unmenschliches und Unglaubliches, das die Beamtinnen und Beamten vor Ort beschäftigte. Der frühere Erste Kriminalhauptkommissar Hermann Dengel erzählt aus seinen Erinnerungen.

TEILNAHME 5 € p.P.
TERMINE 30. Mai, 25. Juli, 19. Sept, 16–17 Uhr sowie für Gruppen auf Anfrage, 85 €

KRIMIABEND MIT KOMMISSAR

Wie wäre es, einmal eine Ermittlerin oder einen Ermittler zu entlarven? Gemeinsam mit dem früheren Ersten Kriminalhauptkommissar Hermann Dengel können Sie mit Gleichgesinnten eine Krimifolge sehen, sich detektivische Notizen machen und in einer lockeren Runde über das Gesehene sprechen. Wie nah sind sich Film und Realität? Und wie sorgt die Fiktion für spannenden Krimigenuss?

Buchbar für Gruppen auf Anfrage, 85 €

DIE KRIPO IN DER EBERHARDSTRASSE 1

Das heutige MIK war fast 50 Jahre lang Sitz der Kriminalpolizei. Erinnern Sie sich an diese Zeit? Dann werfen Sie mit dem ehemaligen Ersten Kriminalhauptkommissar Hermann Dengel einen Blick in die Vergangenheit des Hauses. Mit lebendigen Erzählungen und Fotografien der 1970er bis 2000er Jahre öffnen sich Fenster in die bewegte Zeit vor dem Umbau.

Buchbar für Gruppen auf Anfrage, 85 €



INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

In Ludwigsburg sind Menschen aus mehr als 140 Nationen zu Hause. Sie machen die lebendige interkulturelle Vielfalt der Stadt aus, und Zeugnisse ihrer Geschichten bereichern die Museumssammlung. Erfahren Sie am internationalen Museumstag auf einem spannenden Rundgang durch das Haus und die Stadt, wie das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft Ludwigsburg geprägt hat und der Stadt heute ihr Gesicht gibt. Lernen Sie im Gespräch mit Ludwigsburger Kulturakteurinnen und -akteuren eine andere oder die eigene Kultur neu kennen und schließen Sie Bekanntschaften. Alle sind herzlich willkommen!

TEILNAHME

pay what you want

TERMIN 16. Mai

GASTROSOPHIE-ABENDE

Lauschen Sie Expertinnen und Experten, die ihr Wissen über ein kulinarisches Thema mit Ihnen teilen, und genießen Sie kleine Kostproben!

17. Sept Bier, Andreas Rothacker | Rossknecht

15. Okt Schokolade, Felix Remmele | Luckscheiter

26. Nov Wein, Elke Bäßler | Weingut Herzog von Württemberg

TEILNAHME 15 € p.P.

inkl. Kostprobe

Anmeldung erbeten

TERMINE

jeweils 18–19.30 Uhr

TREFF DER MUSEUMSFREUNDE

Die Museumsfreunde Ludwigsburg e.V. laden zu Stadtspaziergängen ein. Werfen Sie dabei einen neuen Blick auf die unmittelbare Umgebung!

19. Mai Karlshöhe – Soziale Einrichtungen

16. Juni Holzmarkt – Literaten der Stadt

21. Juli Synagogenplatz und Stolpersteine – Erinnerungsstätten

15. Sept Plätze in Ludwigsburg – Begegnungsorte

TEILNAHME

pay what you want

Anmeldung erbeten

bei Anita Klett-Heuchert

aklett-heuchert@t-online.de

TERMINE

jeweils 18–19 Uhr

OFFENES ATELIER

Werden Sie an einem gemeinsamen Nachmittag aktiv!

1. April **Fahrrad fit für den Frühling, Georg Pfaff**

Könnte Ihr Fahrrad eine kleine Überholung brauchen, bevor Sie mit ihm in den Frühling starten? Georg Pfaff bietet als Techniker des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs ADFC Ludwigsburg regelmäßig Radchecks an. Beim Offenen Atelier zeigt er, wie Sie Ihren zweirädrigen Begleiter unter die Lupe nehmen und welche Reparaturen Sie selbst durchführen können. Ihr Fahrrad ist selbstverständlich willkommen!

8. Juli **Schwebendes Grün, Andrea Fink**

Etwas Grünes im oder vor dem Haus regt die Sinne an. Begleitend zur Ausstellung »Immergrün« bietet das offene Atelier mit Andrea Fink im Juli Gelegenheit, sich an einem Arrangement zu versuchen: In einer Ton- oder Glasschale finden kleine, robuste Pflanzen Platz. Die hübschen Dachrosen fühlen sich auch in luftiger Höhe wohl und sind mit ihrer Genügsamkeit eine gute Besetzung. Mit Hilfe einfacher Flecht- und Knüpfttechnik entsteht aus Schnüren eine elegante Hängekonstruktion, die das Grün schweben lässt!

18. November **Adventskalender-Stadt, Maria Pasda**

Eine eigene Stadt bauen! Bei der Gestaltung dieses ganz besonderen Adventskalenders werden Sie zusammen mit Atelier- und Werkstattpädagogin Maria Pasda zu Architektinnen und Architekten. Aus stabiler Pappe können kleine Schachteln in Haus-Form gefaltet werden. Je nach Vorliebe werden sie zusammen mit anderen kleinen Behältnissen auf eine Bodenplatte geklebt. Bemalt oder mit Kopien historischer Stadtpläne bezogen und nummeriert, wächst die Adventskalender-Stadt. Jedes Jahr kann sie wieder neu mit schönen Kleinigkeiten befüllt werden.

TEILNAHME 5 € p.P.

8–100 Jahre

Anmeldung erbeten

TERMINE

jeweils 17–19 Uhr

FÜR DICH
KOMM INS MUSEUM
UND MACH EINE
ENTDECKUNGSREISE!



MITMACH-BUCH, GEHEIMNISVOLLE KISTEN UND VIEL BAU-MATERIAL

Im Museum gibt es Blätter, die Künstlerinnen und Künstler extra für dich gestaltet haben – zum genauen Schauen, zum Kritzeln, zum Falten, zum Nachdenken oder zum Basteln eines verblüffenden Toilettenpapier-Kinos. Alle Mitmach-Blätter kannst du am Ende zusammenheften und dein eigenes Museumsbuch mit nach Hause nehmen.

Dinge zum Ausprobieren sind in geheimnisvollen schwarzen Kisten in der Ausstellung versteckt. Bei deinem Streifzug kannst du erkunden, wie Menschen in Ludwigsburg gelebt haben und was heute für die Stadt wichtig ist. Was verbirgt sich hinter den Bildern im ›Guckie‹? Kommt ein Ton aus der Maultrommel? Und wie macht man eine Zichorien-Bombe?

Eine LEGO®-Ecke mit vielen Steinen wartet auf dich – leg los und baue deine Stadt!

Eintritt, Museumsbuch,
Kisten entdecken und
Bauen gratis!



WERKSTATT FÜR KINDER – FREIE ZEIT FÜR ELTERN

In der Museumswerkstatt bist du gefragt! Zu einem Ludwigsburger Thema kannst du basteln, gestalten oder bauen. Die Atelier- und Werkstattpädagogin Maria Pasda begleitet dich mit vielen Ideen. Währenddessen haben deine Eltern Gelegenheit, Erledigungen zu machen, sich im Café zu entspannen oder am Ausstellungsrundgang teilzunehmen. Das jeweilige Thema wird über Presse und Newsletter bekannt gemacht!

Gefördert durch die
Museumsfreunde
Ludwigsburg e.V.

TEILNAHME 5 € p.P.
ab 6 Jahren

Anmeldung erbeten

TERMINE 27. Febr, 27. März,
24. Apr, 26. Juni, 31. Juli,
25. Sept, 27. Nov
10.30–12 Uhr

Eltern hinterlassen bitte
ihre Mobiltelefonnummer.



BEGLEITETER BESUCH FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN

2021 bietet das Museum kostenfreie Besuche in der Dauerausstellung und den Wechselausstellungen für Kitas, Schulen und Studierendengruppen an. Eine Ausstellungsbegleiterin oder ein Ausstellungsbegleiter erkundet die Räume gemeinsam mit der Gruppe und steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

KOSTENFREI
Anfragen bitte mind.
10 Tage im Voraus
Tel. 07141 910-2290
museum@ludwigsburg.de

AKTIONEN FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Bei den Programmen werden Kinder und Jugendliche aktiv, erfahren Spannendes zu Ludwigsburg und dem Museum und tüfteln, bauen oder malen im Aktionsraum.

PREIS 85 € pro Gruppe
inkl. Material
Anfragen bitte mind.
10 Tage im Voraus
Tel. 07141 910-2290
museum@ludwigsburg.de

Stadtplan – Planstadt

Wie entstand Ludwigsburg und was war hier ganz anders als in anderen Städten? Wie hat sich die Stadt verändert und wie fühlt es sich an, hier zu leben? Bei einem Gang durchs Museum werden an Modellen und Plänen das Aussehen und die Besonderheiten deutlich. Pauspapier, Lineal und Spiegel helfen bei der Beschäftigung mit dem Stadtbild. Im Anschluss kann gemeinsam eine eigene Stadt entworfen werden.

FÄCHER: GS Kunst/Werken, Sachunterricht, SEK I Bildende Kunst, Gemeinschaftskunde, Geographie, Geschichte, Mathematik

ERKUNDUNGSAUFRAG: Details des ältesten Stadtplans pausen und am Original verorten

PRAKTISCHER TEIL: Die Stadt der Zukunft auf Packpapier entwerfen

Für Klasse 3–6



Erfinden, Tüfteln, Fantasieren: Dinge aus Ludwigsburg

In Ludwigsburg wurden Dinge erdacht, ohne die der Alltag heute nicht mehr vorstellbar ist. Wie könnten wir zum Beispiel ohne den Kühlschrank oder die Klopapierrolle auskommen? In der Ausstellung entdecken wir Dinge, die in Ludwigsburg entworfen, hergestellt oder verkauft wurden. Danach ist im Atelier die Erfindungsmaschine im Einsatz und eigene verrückte Ideen kommen zum Tragen.

FÄCHER: GS Kunst/Werken, Sachunterricht, SEK I Bildende Kunst, Geschichte, Mathematik, BNT, NwT

ERKUNDUNGSAUFRAG: Zuordnung modernes und historisches Ding, Pantomime zu Erfindungen

PRAKTISCHER TEIL: Tüfteln und eine eigene Erfindung zeichnen

Für Klasse 3–6

Zeitkapseln

Ein Museum sammelt Dinge mit Blick auf die Zukunft. Sie erzählen von den Menschen, denen sie gehört haben. Was würde ich heute gern für später festhalten? Wie wohne und lebe ich? Mit wem verbringe ich gern Zeit? Und wie stelle ich mir die Zukunft vor? Am Beispiel von historischen Fotografien versetzen wir uns in unterschiedliche Lebenssituationen. Wie sieht unser Alltag heute aus? Anschließend kann eine eigene Zeitkapsel mit einem Foto und persönlichen Inhalten bestückt, gestaltet und mit einer historischen Maschine verschlossen werden. Wie lange bleibt die Kapsel wohl zu und was hat sich verändert, wenn sie wieder geöffnet wird?

FÄCHER: GS Deutsch, Kunst/Werken, Sachunterricht, SEK I Bildende Kunst, Deutsch, Gemeinschaftskunde, Geschichte

ERKUNDUNGSAUFRAG: Porträtfotografien in der Ausstellung beschreiben und deuten

PRAKTISCHER TEIL: Zeitkapsel gestalten

Für Klasse 2–8 und als Geburtstag ab 7 Jahren

Wenn gewünscht einen kleinen besonderen Gegenstand mitbringen, der in der Zeitkapsel eingeschlossen werden kann.

GEBURTSTAGE

Feiere mit deinen Gästen im Museum und suche dir ein schönes Programm aus! Kuchen und Getränke kannst du mitbringen, wenn du möchtest. Dauer ca. 2 Stunden, davon 1,5 Stunden Programm. Weitere Informationen unter www.ludwigsburgmuseum.de

PREIS 100 € pro Gruppe
an Wochenenden 120 €
Anfragen bitte mind.
10 Tage im Voraus
Tel. 07141 910-2290
museum@ludwigsburg.de

Klecksografien

Wie können ganz zufällig tolle Bilder entstehen? Justinus Kerner hat vor etwa 200 Jahren als Kind am Ludwigsburger Marktplatz gewohnt. Auch als er erwachsen war, hat er noch gern gespielt. Folge seinen Spuren im Museum und entdecke, mit welchen seltsamen Dingen er sich beschäftigt hat. Zum Beispiel hat er schöne oder gruselige Wesen aus Tintenklecksen erschaffen. Im Anschluss kannst du selbst ausprobieren, was mit einem Federhalter, Tinte und Papier alles passiert.

Ab 5 Jahren sowie
für Vorschulgruppen
und Klasse 1–2

Experimente mit Drucktechniken

Wie sehen Bilder aus, die nicht gemalt, sondern gedruckt sind? Und was ist das Besondere an ihnen? In der Ausstellung siehst du 300 Jahre alte Drucke des Ludwigsburger Schlosses. Mit ihnen hat Herzog Eberhard Ludwig gezeigt, wie in seinem Land gebaut werden sollte. In der Werkstatt kannst du dann selbst zur Tat schreiten und experimentieren. Drucke können ganz fein oder ganz grob sein und mit verschiedenem Material gemacht werden. Auf dem Blatt erscheint alles seitenverkehrt, deshalb muss man um die Ecke denken, wenn man sich das fertige Bild vorstellt ...

Ab 6 Jahren

Auf Spurensuche im Museum

Willst du später mal Detektivin oder Detektiv werden? Dann ist dieses Programm genau richtig für dich! Im Gebäude des Museums hat früher die Kriminalpolizei gearbeitet. Mit dem ehemaligen Ersten Kriminalhauptkommissar Hermann Dengel lernst du, was ein Profi an einem Tatort alles beachtet, wie man Spuren sichert und mit Fingerabdrücken umgeht. Gearbeitet wird in seinem früheren Büro. Mit einem von ihm unterschriebenen Ausweis in der Tasche kannst du selbst den nächsten Fall lösen!

Ab 8 Jahren

Zeitkapseln

Die Beschreibung findest
Du auf Seite 19.





2021 AUF EINEN BLICK

FÜR KINDER

DATUM	ZEIT	ANGEBOT	KOSTEN
14.01.	17.00–19.00 Uhr	Interaktives Ausstellungsgespräch »Peace Counts«	digital kostenfrei
30.01.		ERÖFFNUNGSTAG »Lug & Trug«	NEUER TERMIN 4.12.2021 pay what you want
03.02.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
10.02.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: 1.000 Bäume für Ambato – 100 Bienenweiden für Ludwigsburg	2,50 € p.P.
20.02.	11.00–12.30 Uhr	Workshop »Lug & Trug« Wechselbilder	+ digital 5 € p.P.
27.02.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
27.02.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang 300 Jahre – 300 Dinge	5 € p.P.
03.03.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
10.03.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: LVL Jäger – Busfahren in Ludwigsburg	2,50 € p.P.
13.03.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang Ludwigsburg und die Welt	5 € p.P.
20.03.	11.00–12.30 Uhr	Offener Workshop »Lug & Trug« Zauberkisten	+ digital 5 € p.P.
27.03.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
27.03.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang 300 Jahre – 300 Dinge	5 € p.P.
01.04.	17.00–19.00 Uhr	Offenes Atelier: Fahrrad fit für den Frühling	5 € p.P.
07.04.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
14.04.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Brenz Band	2,50 € p.P.
17.04.	11.00–12.30 Uhr	Offener Workshop »Lug & Trug« Zerrspiegel	+ digital 5 € p.P.
24.04.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
24.04.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang 300 Jahre – 300 Dinge	5 € p.P.
05.05.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.05.		ERÖFFNUNGSTAG »Immergrün«	pay what you want
12.05.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Oberbürgermeister sein	kostenfrei
16.05.		Internationaler Museumstag	kostenfrei
19.05.	18.00–19.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde als Stadtspaziergang	pay what you want
29.05.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Immergrün«	5 € p.P.
30.05.	16.00–17.00 Uhr	Scurrile Kriminalfälle aus Ludwigsburg	5 € p.P.
02.06.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
09.06.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Trott-war	2,50 € p.P.

2021 AUF EINEN BLICK

DATUM	ZEIT	ANGEBOT	KOSTEN
16.06.	18.00–19.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde als Stadtspaziergang	pay what you want
26.06.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
26.06.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Immergrün«	5 € p.P.
26.06.	14.00–15.00 Uhr	Tag der Architektur: Führung Mikrohofhaus Atelier Kaiser Shen	kostenfrei
26.06.	15.00–16.00 Uhr	Tag der Architektur: Führung Mikrohofhaus Atelier Kaiser Shen	kostenfrei
27.06.	11.00–13.00 Uhr	Musik im MIK, Jugendmusikschule	pay what you want
07.07.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.07.	17.00–19.00 Uhr	Offenes Atelier: Schwebendes Grün	5 € p.P.
14.07.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Ludwigsburger Schlossfestspiele	2,50 € p.P.
21.07.	18.00–19.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde als Stadtspaziergang	pay what you want
25.07.	16.00–17.00 Uhr	Skurrile Kriminalfälle aus Ludwigsburg	5 € p.P.
31.07.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
31.07.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Immergrün«	5 € p.P.
04.08.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
11.08.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Feuerwehr Ludwigsburg	2,50 € p.P.
28.08.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Immergrün«	5 € p.P.
01.09.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.09.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Klimaschutz mit Fernwärme der SWLB	2,50 € p.P.
12.09.	17.00–18.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals: Architektur der Eberhardstraße 1	kostenfrei
15.09.	18.00–19.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde als Stadtspaziergang	pay what you want
17.09.	18.00–19.30 Uhr	Gastrosophie: Bier	15 € p.P. mit Kostproben
19.09.	16.00–17.00 Uhr	Skurrile Kriminalfälle aus Ludwigsburg	5 € p.P.
25.09.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
25.09.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang 300 Jahre – 300 Dinge	5 € p.P.
06.10.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.10.	19.00 Uhr	ERÖFFNUNG »Focus Open 2021« im Scala und MIK	pay what you want
13.10.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Pearl Creative – Design aus Ludwigsburg	2,50 € p.P.
15.10.	18.00–19.30 Uhr	Gastrosophie: Schokolade	15 € p.P. mit Kostproben

DATUM	ZEIT	ANGEBOT	KOSTEN
23.10.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang Ludwigsburg und die Welt	5 € p.P.
30.10.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang 300 Jahre – 300 Dinge	5 € p.P.
03.11.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
10.11.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Karlshöhe Ludwigsburg	2,50 € p.P.
18.11.	17.00–19.00 Uhr	Offenes Atelier: Adventskalender-Stadt	5 € p.P.
26.11.	18.00–19.30 Uhr	Gastrosophie: Wein	15 € p.P. mit Kostproben
27.11.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
27.11.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang 300 Jahre – 300 Dinge	5 € p.P.
01.12.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.12.	14.30–15.30 Uhr	Stadtgeschichten: Ludwigsburg »liebervoll & kernig«	2,50 € p.P.

VERÖFFENTLICHUNG VON BILD- UND FILMMATERIAL

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen oder Workshops im Ludwigsburg Museum werden zur Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit fotografiert oder gefilmt. Gegebenenfalls entsteht Bildmaterial, auf dem Ihr Kind oder Sie selbst zu sehen sein könnten.

BITTE INFORMIEREN SIE SICH ZU DEN AKTUELLEN RAHMENBEDINGUNGEN FÜR IHREN BESUCH UNTER WWW.LUDWIGSBURGMUSEUM.DE. DORT KÖNNEN SIE AUCH DEN MUSEUMS-NEWSLETTER ABONNIEREN. HERZLICHEN DANK!

FOLGEN SIE UNS AUF FACEBOOK, INSTAGRAM UND YOUTUBE





LUDWIGSBURG MUSEUM IM MIK

EBERHARDSTRASSE 1, 71634 LUDWIGSBURG
WWW.LUDWIGSBURGMUSEUM.DE

ÖFFNUNGSZEITEN DI-SO, 10-18 UHR

GESCHLOSSEN an gesetzlichen Feiertagen sowie Ostersonntag und Pfingstsonntag, Heiligabend und Silvester

EINTRITT

Bestimmen Sie den Eintrittspreis selbst – pay what you want

ZUM WUNSCHTERMIN

Lassen Sie sich mit Ihrer Gruppe durch die ständige Ausstellung oder die Wechselausstellung führen. Auch wenn Sie das Haus ohne gebuchte Führung besuchen möchten, bitten wir Sie, Gruppen ab 10 Personen anzumelden. Vielen Dank!

HERAUSGEBERIN Stadt Ludwigsburg,
 Fachbereich Kunst und Kultur, Ludwigsburg Museum

FACHBEREICHSLEITUNG Wiebke Richert

MUSEUMSLEITUNG Dr. Alke Hollwedel

REDAKTION Leonie Fuchs

GESTALTUNG Katrin Schlüsener

FOTOGRAFIEN Roland Halbe, Loredana Nemes, Reiner Pfisterer,
 Nicolai Rapp, Benjamin Stollenberg, Andreas Weise, Yakup Zeyrek

GRAFIKEN Rob Flowers, Superherogroup

DRUCK DV Druck **AUFLAGE** 12.500

BANKVERBINDUNGEN

KREISSPARKASSE

LUDWIGSBURG

IBAN: DE51 6045 0050

0000 0001 96

BIC: SOLADES1LGB

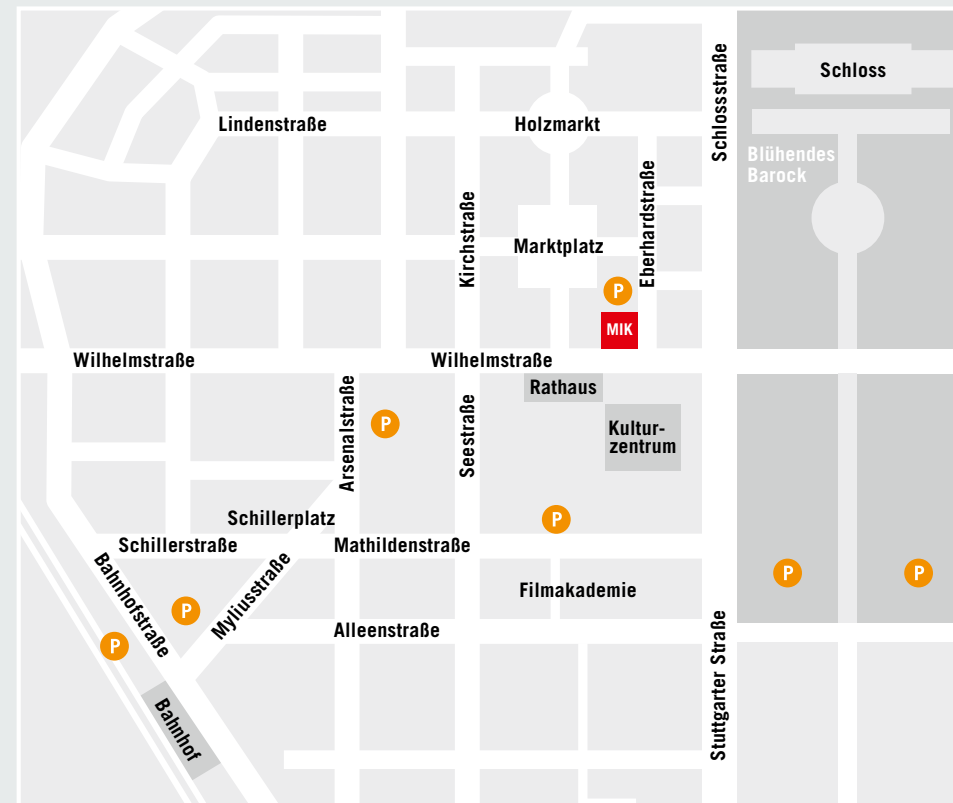
VOLKSBANK LUDWIGSBURG

IBAN: DE21 6049 0150

0480 9740 04

BIC: GENODES1LGB

PREIS 85 € pro Gruppe
 für Bildungseinrichtungen
 kostenfrei
 Anfragen bitte mind.
 10 Tage im Voraus
 Tel. 07141 910-2290
 museum@ludwigsburg.de



FUSSWEG UND BUS

ab Bahnhof Ludwigsburg ca. 10 min. oder
 Busverbindung bis Haltestelle Rathaus

PARKEN

Parkhaus Lotter, Rathausgarage, Akademiehofgarage

Das Gebäude MIK ist
 für Kinderwagen und
 Rollstuhl zugänglich
 und mit Treppenlift und
 Fahrstuhl erschlossen.

...hing geboren sind? ... Is dem gegenüber nicht wie



ENG
IST DIE WELT
UND DAS



Focus Open 2019
Gold

Auszeichnung
**Beispielhaftes
Bauen**



**VORBILDLICHES
HEIMATMUSEUM 2017**
Arbeitskreis Heimatpflege
im Regierungsbezirk
Stuttgart e. V.



NOMINIERUNG 2016

**LUDWIGSBURG MUSEUM IM MIK
EBERHARDSTR. 1, 71634 LUDWIGSBURG
TEL. 07141 910-2290, FAX -2605
MUSEUM@LUDWIGSBURG.DE
WWW.LUDWIGSBURGMUSEUM.DE**

